**„Die Mitarbeiter sind das Gold einer Firma“: Meiko feiert und dankt sechs Mitarbeitern für 40 bzw. 50 Jahre Treue.**

**„Nicht nur in Zeiten von Fachkräftemangel sind die Mitarbeiter das Gold einer Firma“ meint Geschäftsführer Dr.-Ing. Stefan Scheringer. Sechs von ihnen vergolden das Unternehmen Meiko schon seit 40 bzw. 50 Jahren. Darauf wurde kürzlich beim Experten für Spül- und Hygienetechnik angestoßen. Oberbürgermeisterin Edith Schreiner übergab im Namen des Ministerpräsidenten die Ehrenurkunden des Landes Baden-Württemberg.**

In Zeiten in denen sich Berufsfelder schnell wandeln, sei es umso wichtiger auf Mitarbeiter bauen zu können, die ihre Tätigkeit nicht nur als Job verstünden, sondern ihr Wissen auch an die jüngere Generation weitergäben, so die Oberbürgermeisterin Edith Schreiner. Sie lobte das langjährige Engagement der Jubilare und machte gleichzeitig auch dem Arbeitgeber ein Kompliment: „40 oder 50 Jahre im gleichen Unternehmen, das geht nur wenn sich die Arbeitnehmer wertgeschätzt fühlen.“

Im Anschluss dankte Dr.-Ing. Scheringer Rolf Breig, Bernd Winkler und Günter Bürkle mit persönlichen Worten für 40 Jahre Engagement für Meiko und hob individuelle Verdienste jedes Einzelnen für die Firma hervor. Nicht persönlich zugegen sein konnten Isabell Brunnenkant und Harald Föhrenbach, die auch beide 40 Jahre im Unternehmen sind. Dem Gold-Jubilar Dietmar Zapf, Leiter internationales Key Account, galt sein besonderer Dank. 50 Jahre lang habe er nicht nur am Markt gearbeitet sondern auch intern immer wieder die Richtung vorgegeben und das mit Engagement und Durchschlagskraft. Seine Karriere innerhalb des Unternehmens begann Dietmar Zapf als Technischer Zeichner und führte sie zunächst als nationaler Vertriebsleiter und später als internationaler Vertriebsleiter fort. Heute leitet Dietmar Zapf das Internationale Key Account, eine Abteilung, die er in den letzten vier Jahren mit über 60 gestaltet und aufgebaut hat. „Ohne diesen Beitrag wären wir nicht da, wo wir heute stehen,“ sagt Stefan Scheringer anerkennend und fügt, mit Blick auf den im Frühjahr 2019 anstehenden Ruhestand hinzu: „Dietmar Zapf hat in den Meiko-Annalen in jedem Fall einen festen Platz.“

Als Triebfeder für die sehr gute langjährige Zusammenarbeit nennt der Firmenchef das Vertrauen. Es ist ein Wert, den Meiko schon vor vielen Jahren in seinen Wertekodex aufgenommen hat und täglich lebt. Das spiegelt sich auch in der geringen Fluktuation im Unternehmen wider: Sie liegt - auch heute mit mittlerweile 1.300 Angestellten am Standort Offenburg - unter einem Prozent.

Nachdem die Oberbürgermeisterin Edith Schreiner die Ehrenurkunden im Namen des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg überreicht hat, dankte sie den Jubilaren nochmals für ihre Leistung und der Geschäftsleitung für einen positiven Beitrag zur Stadtentwicklung Offenburgs in den 17 Jahren ihrer Amtszeit.

Der CEO der MEIKO Group, Stefan Scheringer ließ es sich nicht nehmen, sich auch nochmals persönlich bei OB Schreiner für die vielen Jahren der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit ihr und der Stadt Offenburg zu danken. „Offenburg“, so Scheringer, „habe sich in den Jahren von Edith Schreiners Amtszeit sehr positiv verändert“.

**Bildunterschrift**

Dr.-Ing. Stefan Scheringer, Günter Bürkle, Rolf Breig, Bernd Winkler, Dietmar Zapf und Edith Schreiner (v.l.n.r.)

